

# VORWORT

Kinder haben eine wundervolle Eigenschaft: Sie freuen sich aus vollem Herzen über die kleinen Dinge im Leben. Das kann eine Matschkuhle sein, ein Tier zum Streicheln oder die selbst vom Feld gepflückte Erdbeere. Sie sind von Grund auf neugierig auf die Welt und möchten am liebsten jeden Tag kleine Abenteuer erleben. Was gibt es Schöneres, als sie auf dieser Reise begleiten zu dürfen? Einer Reise durch die eigene Heimatstadt.

Wir haben uns auf die Suche nach 111 Orten in und um Bremen gegeben, an denen nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene ihre Freude haben. Lustige, interessante, spannende, tierische, kreative, kulinarische, nasse, wilde, manchmal auch etwas gruselige und ungewöhnliche Orte. Im Mittelpunkt stand für uns das gemeinsame Erlebnis und nicht zuletzt das Erleben mit allen Sinnen.

Viele Plätze waren für uns selbst Neuland. Bei einigen zweifelten wir anfangs: »Ach nee, die kennt schon jeder!« Bis wir sie besuchten und – Überraschung! – doch noch eine neue Facette entdeckten. Für wiederkehrende Veranstaltungshighlights lohnt es sich, Termine schon jetzt freizuhalten.

Die Tipps, die wir uns zu den jeweiligen Orten überlegt haben, befinden sich in der Nähe oder sie haben thematisch etwas miteinander zu tun. Am Ende des Reiseführers sind alle 111 Orte in Karten eingetragen. Wer also mehrere Locations hintereinander ansteuern möchte, kann sich somit seine individuelle Tour zusammenstellen. Wie auch immer ihr, liebe Leser, dieses Buch nutzen werdet – wir wünschen viele schöne Familien-Ausflüge mit diesem Schatzkästchen voller Ideen.

*Herzlichst*

*Familie Krause*

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.



© Emons Verlag GmbH  
Alle Rechte vorbehalten  
© der Fotografien: Daniela Krause, außer:  
siehe Seite 238  
© Covermotiv: shutterstock.com/Sunny studio; Frolova\_Elena; Nadiia Ishchenko;  
Anna Fevraleva; AdobeStock.com/Countrypixel  
Gestaltung: Conny Laue, Editorial Design & Artdirection, Bochum,  
nach einem Konzept von Lübbecke | Naumann | Thoben und Nina Schäfer  
Kartografie: altancicek.design, [www.altancicek.de](http://www.altancicek.de)  
Kartenbasisinformationen aus Openstreetmap,  
© OpenStreetMap-Mitwirkende, ODbL  
Druck und Bindung: CPI – Clausen & Bosse, Leck  
Printed in Germany 2023  
ISBN 978-3-7408-2037-4

Unser Newsletter informiert Sie  
regelmäßig über Neues von emons:  
Kostenlos bestellen unter  
[www.emons-verlag.de](http://www.emons-verlag.de)

## 27\_KIDS & CATS

*Kinder lesen Katzen vor*

So eigenwillig Katzen sind, eines können sie richtig gut: geduldig zuhören. Und das kommt in Bremen Kindern mit einer Leseschwäche zugute. Im kostenlosen Programm »Kids & Cats« des Bremer Tierschutzvereins lesen Kinder vor, während Taddl, Schrödinger & Co. den Geschichten lauschen. Das Ziel: Ängste auf beiden Seiten abbauen. Denn mitunter haben Kinder Hemmungen, anderen laut vorzulesen.



Im Tierheim gibt es keinen Druck. Die Samtpfoten bewerten die Leistungen nicht, freuen sich aber über die willkommene Abwechslung. Sie laufen herum, sitzen oder liegen einfach nur da und dösen,



während die Kinder das Vorlesen üben. Gleichzeitig gewöhnen sich scheue und gestresste Stubentiger schneller an Zweibeiner, sodass sie Streicheleinheiten eher zulassen und genießen können. Nach dem Üben wird noch eine Runde mit der Angel gespielt – das macht Kindern und Katzen gleichermaßen Spaß.

Die Idee für diese besondere Vorlesestunde schwappte unter dem Namen »Book Buddies« aus den USA zu uns herüber. Inzwischen ist durch Studien belegt, dass Kinder, die am Katzenlesen teilnehmen, schneller und besser lesen lernen. Kinder ab acht (mittwochs und donnerstags) und Jugendliche ab zwölf Jahren (dienstags) engagieren sich darüber hinaus nachmittags im Verein aktiv für den Tierschutz. Jedes

Jahr vor den Sommerferien wird im Tierheim ein großes Sommerfest gefeiert. Immer am letzten Sonntag im Monat von 10 bis 13 Uhr veranstaltet der Tierschutzverein einen Bücherflohmarkt.

**TIPP:** In der Nähe des Tierheims liegt der Unisee, an dem der Bremer Windsurfing Club sein Revier hat. Wer hier (unter Aufsicht der Eltern) mitmachen möchte, muss schwimmen können ([www.bremerwindsurfing.de](http://www.bremerwindsurfing.de)).



Adresse Bremer Tierschutzverein,  
Hemmstraße 491, 28357 Bremen-Findorff //  
ÖPNV Bus 28, Haltestelle Wetterungsweg //  
Öffnungszeiten »Kids & Cats« Mo 16–17 Uhr,  
Anmeldung unter Tel. 0421/352214 oder per  
E-Mail an [jugend@bremer-tierschutzverein.de](mailto:jugend@bremer-tierschutzverein.de)  
erforderlich // ab 6 Jahre

# 35 DAS KINDERZIMMER

*Schaukeln während Mama stöbert*

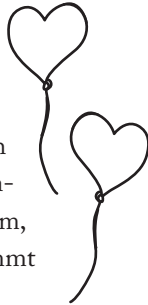
Baby- und Kinderkleidung immer neu zu kaufen, kann ins Geld gehen. Ratzfatz sind die lieben Kleinen aus der nächsten Größe herausgewachsen. Dabei hat die Hose gestern noch gepasst! Es nützt nichts, **Nachschub muss her**. Doch mit Kindern einkaufen wird mitunter zur Herausforderung – vor allem, wenn die Windel voll ist, das Baby spontan Hunger bekommt oder sich beim Kind die gefürchtete Langeweile breitmacht.

Den Hilferuf vieler Eltern hat Marion Schmelz vernommen und ihren 2009 gegründeten Laden »Das KinderZimmer« im Laufe der Zeit zu einem **Wohlfühlort für Klein und Groß** ausgebaut.

In dem rund 150 Quadratmeter großen Secondhand-Laden erkunden Kinder eine **phantasievoll eingerichtete Dschungellandschaft** mit Schaukeln, Klettergerüst, Rutsche, Krabbeltunnel, Spielküche und Co., während Mama und Papa entspannt stöbern. An eine **Café- und Stillecke** sowie eine Kundentoilette mit Wickelbereich ist ebenfalls gedacht. Im einstigen Elternhaus des ehemaligen Bremer Bürgermeisters Henning Scherf hat Marion Schmelz **eine kleine Begegnungsstätte geschaffen** und sich damit, wie sie sagt, einen Traum erfüllt. Ihre Kunden finden bei ihr unter anderem gepflegte Kinderkleidung, Baby- und Kinderzimmermöbel, Spielachen, Bücher, Umstandsmode sowie Dreiräder und Fahrräder. Für den Ankauf können aussortierte Stücke nach Anmeldung ins »KinderZimmer« gebracht werden.

**Adresse** Osterstraße 5, 28199 Bremen-Neustadt // **ÖPNV** Linie 4, 6, Haltestelle Theater am Leibnizplatz // **Öffnungszeiten** Mo, Di, Do, Fr 10–13 und 15–18 Uhr, Mi, Sa 10–14 Uhr, [www.das-kinderzimmer.net](http://www.das-kinderzimmer.net)

**TIPP:** Wie wäre es nach dem »KinderZimmer« mit einem Püschchen im Café »Vielleicht« (Osterstraße 79)? Hier gibt es süße und herzhaft vegane Leckereien ([www.vielleicht-cafe.de](http://www.vielleicht-cafe.de)).



# 48 DIE MATSCHKUHLE

*Sich so richtig schön schmutzig machen*

Wenn die lieben Kleinen von oben bis unten mit Schlamm beschmiert und strahlend vor Glück aus der Matschkuhle krabbeln, geht den Eltern das Herz auf. In der Kinderwildnis des BUND auf dem Stadtwerder dürfen Kinder sein, wie sie sind: frech, wild und wunderbar! Und eines gehört da einfach dazu: sich nach allen Regeln der Kunst einzusauen. Am besten bringen Kinder von zu Hause Eimer, Schaufel und anderes Sandspielzeug mit, die Eltern selbstredend genug Kleidung zum Wechseln und ein Handtuch.

Auf einem Hügel steht eine große Handwasserpumpe. Wird diese betätigt, fließt das Wasser hinunter in die Kuhle, in der einige Baumstammteile zum Klettern liegen. Je fleißiger gepumpt wird, desto mehr Wasser rinnt in die Kuhle und desto größer wird das Matschvergnügen.

Kommen nun noch Lehm, weißer Sand aus der Grube, Stöcker und Steine dazu, sind alle Materialien vorhanden, um loszubauen.

Es soll ja aber auch Kinder geben, die nicht so gerne matschen. Auch für diese ist die etwa 1,7 Hektar große Kinderwildnis mit ihren Hügeln, Gräben und wilden Wiesen ein Paradies.

Grüne Höhlen und das Baumhaus wollen erkundet, verschlungene Pfade durch das Unterholz entdeckt werden. Zur Kinderwildnis gehören außerdem eine Streuobstwiese, Hochbeete und ein Hühnergehege. Jährlich veröffentlicht der BUND sein Kinderprogramm, prall gefüllt mit tollen Veranstaltungen und Ferienaktionen. Jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr trifft sich der KiWi-Club (ab 5 Jahre) zum Entdecken, Basteln, Bauen und Spielen.



**TIPP:** Verwildert-verwunschene Ecken für Kinder gibt es auch in anderen Stadtteilen, zum Beispiel in Walle. Das WUPP-Naturerlebnisgelände befindet sich auf dem ehemaligen Kleingartengebiet am Hagenweg/Ecke Fleetstraße ([www.wupp-bremen.de](http://www.wupp-bremen.de)).

Adresse Kinderwildnis zwischen Fährweg und Strandweg, 28201 Bremen-Stadtwerder // ÖPNV mit der Sielwallfähre (Fahrzeiten: [www.hal-oever.de](http://www.hal-oever.de)), Parkplätze am Kuhhirtenweg // Öffnungszeiten jederzeit zugänglich, Gruppen bitte anmelden, WC am »Café Sand«, mehr Infos unter [www.kinderwildnis-bremen.de](http://www.kinderwildnis-bremen.de)

